

Der Tag, der ist so freudenreich

EG 538 (Württ.)

Worte und Weise: nach dem lateinischen
Dies est laetitiae, Hohenfurth 1410
Satz: Johann Hermann Schein, 1627

3



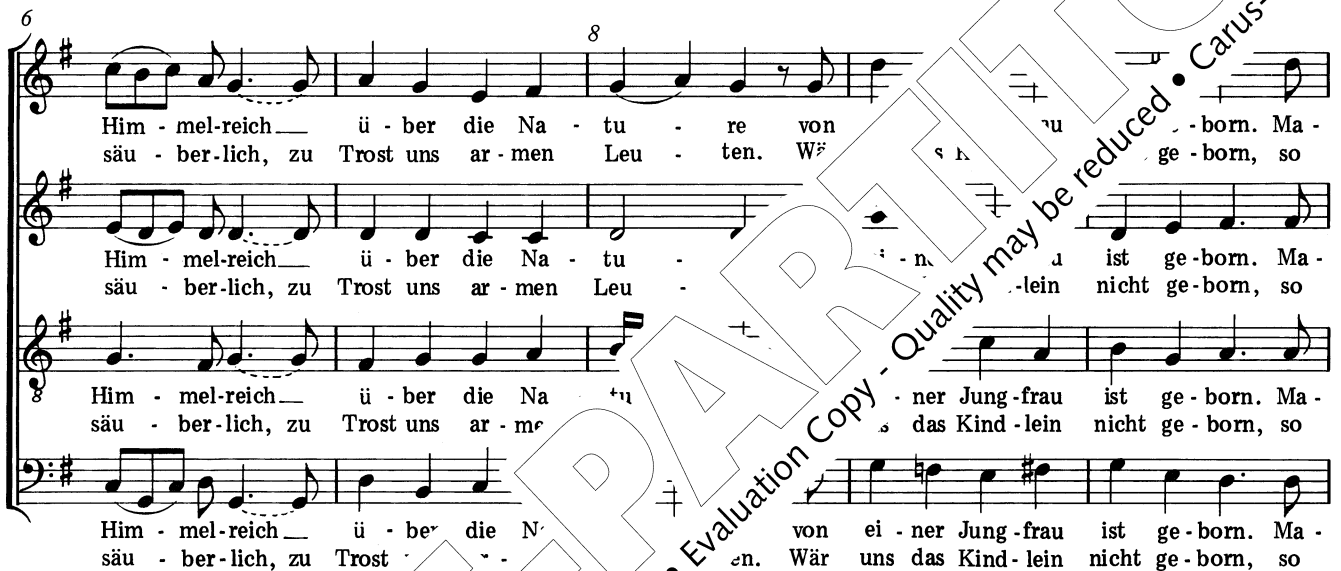
1. Der Tag, der ist so freu - den - reich — al - ler Kre - a - tu - re; denn Got - tes Sohn vom
2. Ein Kin - de - lein so lö - be - lich ist uns ge - bo - ren heu - te von ei - ner Jung - frau

1. Der Tag, der ist so freu - den - reich — al - ler Kre - a - tu - re; denn Got - tes Sohn vom
2. Ein Kin - de - lein so lö - be - lich ist uns ge - bo - ren heu - te von ei - ner Jung - frau

1. Der Tag, der ist so freu - den - reich — al - ler Kre - a - tu - re; denn Got - tes
2. Ein Kin - de - lein so lö - be - lich ist uns ge - bo - ren heu - te von ei -

1. Der Tag, der ist so freu - den - reich — al - ler Kre - a - tu - re;
2. Ein Kin - de - lein so lö - be - lich ist uns ge - bo - ren heu - te

6 8




Him - mel - reich — ü - ber die Na - tu - re von ge - born. Ma -
säu - ber - lich, zu Trost uns ar - men Leu - ten. Wä - r uns das Kind - lein nicht ge - born, so

Him - mel - reich — ü - ber die Na - tu - re von ge - born. Ma -
säu - ber - lich, zu Trost uns ar - men Leu - ten. Wä - r uns das Kind - lein nicht ge - born, so

Him - mel - reich — ü - ber die Na - tu - re von ge - born. Ma -
säu - ber - lich, zu Trost uns ar - men Leu - ten. Wä - r uns das Kind - lein nicht ge - born, so

Him - mel - reich — ü - ber die Na - tu - re von ge - born. Ma -
säu - ber - lich, zu Trost uns ar - men Leu - ten. Wä - r uns das Kind - lein nicht ge - born, so

11



ri - a, du bist aus - er - korn, daß du Mut - ter wä - rest. Was ge - schah so
wä - r wir all - zu - mal ver - lorn; das Heil ist un - ser al - ler. Ei du sü - ßer

er - korn, daß du Mut - ter wä - rest. Was ge - schah so
al - ver - lorn; das Heil ist un - ser al - ler. Ei du sü - ßer

wä - r. oist aus - er - korn, daß du Mut - ter wä - rest. Was ge - schah so
wä - r wir all - zu - mal ver - lorn; das Heil ist un - ser al - ler. Ei du sü - ßer

a, du bist aus - er - korn, daß du Mut - ter wä - rest. Was ge - schah so
wä - r wir all - zu - mal ver - lorn; das Heil ist un - ser al - ler. Ei du sü - ßer

wun - der - gleich? Got - tes Sohn vom Him - mel - reich, — der ist Mensch ge - bo - ren!
 Je - su Christ, daß du Mensch ge - bo - ren bist! Be - hüt uns vor der Höl - le.

wun - der - gleich? Got - tes Sohn vom Him - mel - reich, — der ist Mensch ge - bo - ren!
 Je - su Christ, daß du Mensch ge - bo - ren bist! Be - hüt uns vor der Höl - le.

wun - der - gleich? Got - tes Sohn vom Him - mel - reich, — der ist Mensch ge - bo - ren!
 Je - su Christ, daß du Mensch ge - bo - ren bist! Be - hüt uns vor der Höl - le.

wun - der - gleich? Got - tes Sohn vom Him - mel - reich, — der ist Mensch ge - bo - ren!
 Je - su Christ, daß du Mensch ge - bo - ren bist! Be - hüt uns vor der Höl - le.

PROBE-PARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

